

Anmeldung

Anmeldung zur Veranstaltung „Was nun, Frau Ministerin?“ am 9. November 2016 in der Handwerkskammer Region Stuttgart.

Ich komme in Begleitung von Personen.

Name, Vorname

Firma / Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

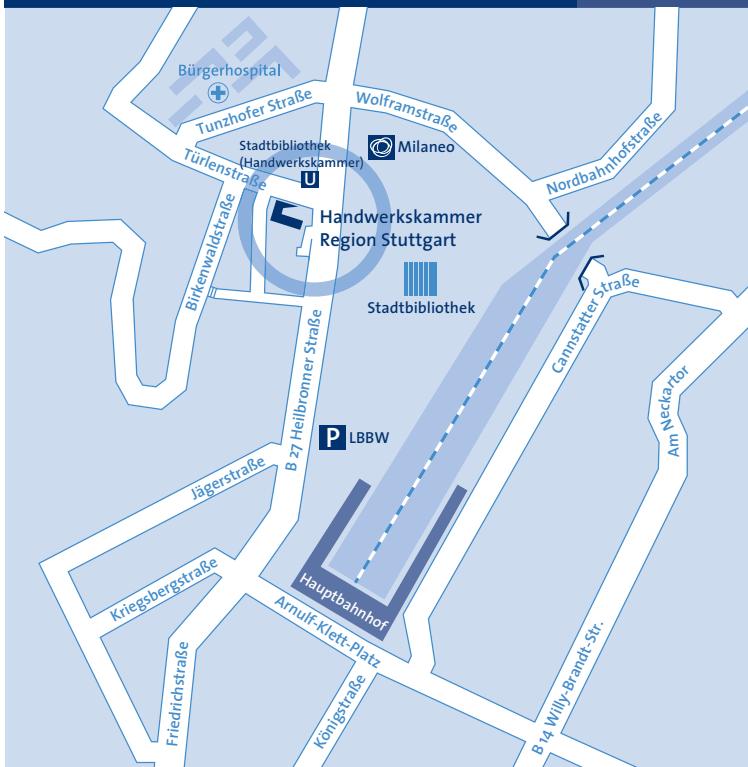
E-Mail

Bitte melden Sie sich bis zum 28. Oktober 2016 an, am besten online unter

www.hwk-stuttgart.de/wnfm2016

Telefon 0711 1657-580

janina.achzet@hkw-stuttgart.de



Haltestelle „Stadtbibliothek (Handwerkskammer)“, erreichbar mit den
Stadtbus-Linien 5, 6, 7, 12 und 15 sowie der Buslinie 44.
Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus der LBBW am
Hauptbahnhof.

Handwerkskammer Region Stuttgart
Heilbronner Straße 43
70191 Stuttgart
Telefon 0711 1657-0
Telefax 0711 1657-222
info@hkw-stuttgart.de
www.hkw-stuttgart.de

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Was nun, Frau Ministerin?

Mit Ministerin Dr. Susanne Eisenmann

Chance Handwerk - wie kommen Berufe ins
Klassenzimmer?

Mittwoch, 9. November 2016, 19:00 Uhr





Was nun, Frau Ministerin?

In der Region Stuttgart blieben in diesem Jahr über 1.000 Lehrstellen im Handwerk unbesetzt. Ein Grund ist die mangelnde Berufsorientierung an den allgemeinbildenden Schulen: Bisher wird das Handwerk als Zukunftsoption oft allzu stiefmütterlich behandelt, von den Schulabgängern nicht als gleichwertige Alternative wahrgenommen.

Seit September ist Berufsorientierung als Pflichtfach an den weiterführenden Schulen des Landes eingeführt – doch weitere Initiativen müssen folgen.

Die baden-württembergische Kultusministerin Susanne Eisenmann stellt sich auf dem Podium der Diskussion mit Handwerkern und Lehrern. Auch Sie haben die Gelegenheit, der Ministerin die Fragen zu stellen, die Ihnen schon lange unter den Nägeln brennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!


Rainer Reichhold
Präsident


Thomas Hoefling
Hauptgeschäftsführer

Programm

19:00 Uhr Begrüßung

Rainer Reichhold, Präsident, Handwerkskammer Region Stuttgart



Moderator Peter Heilbrunner:
Leiter Aktuelles und Programmmanagement bei SWR1 Baden-Württemberg.

19:10 Uhr Statement von Dr. Susanne Eisenmann, Ministerin für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg

19:20 Uhr Diskussionsrunde

- Herbert Bläsi, Oberstudiendirektor und Schulleiter der Steinbeisschule, Gewerbliche Schule, Stuttgart
- Tobias Maurer, Werner Maurer GmbH, Bäckerei Konditorei, Winnenden
- Marianne Landig, Oberstudienrätin, Friedrich-Schiller-Gymnasium, Marbach am Neckar
- Philipp Stern, Studienwechsler und Auszubildender zum Dachdecker bei „Grüner Bedachungen“, Esslingen

20:30 Uhr Ausklang mit Imbiss und Gesprächen

Moderation: Peter Heilbrunner, SWR

„Die duale Ausbildung im Handwerk ist ein wesentlicher Eckpfeiler des Wohlstandes in Deutschland!“

Herbert Bläsi, Stuttgart

„Kommen die Gymnasiasten nicht zum Handwerk, muss das Handwerk zu den Gymnasiasten kommen!“

Marianne Landig, Marbach am Neckar

„Die Zukunft unseres Handwerks beginnt in den Köpfen unserer Gesellschaft!“

Tobias Maurer, Winnenden



Soziale Netzwerke
www.facebook.com/hwkstuttgart
www.twitter.com/hwk_stuttgart
www.youtube.com/hwkstuttgart